



# Ortsverwaltung Eisental

## NIEDERSCHRIFT über die öffentliche Sitzung

des Ortschaftsrates Eisental am Dienstag, den 15.03.2022  
in der Schartenberghalle, Kirchbachstraße 43, Bühl-Eisental

Sitzungsdauer: 19.30 bis 20.45 Uhr

### Anwesend sind:

- |                     |   |
|---------------------|---|
| 1. Ortsvorsteherin: | Karin Feist   |
| 2. Ortschaftsräte:  | Dirk Bühler<br>Christian Hahn<br>Stefan Meier<br>Axel Schroeter<br>Thomas Roth<br>Petra Zeller<br>Ursula Zink-Ohnemus           |
| 3. Entschuldigt:    | Herbert Bauer<br>Martina Meier  |
| 5. Verwaltung       | Frau Thevenot, Leitung Abteilung Stadtentwicklung<br>Frau Kahles, Abteilung Stadtentwicklung<br>Andrea Huber, Protokollführerin |
| 6. Presse           | Frau Nickweiler   |
| 7. Zuhörer          | 6 Bürger  |

---

### Tagesordnung

1. **Bürgerfragestunde**
2. **Blutspenderehrungen**
3. **Zustimmung zur Wahl des Abteilungskommandanten der Freiwilligen (Vorl.)  
Feuerwehr Bühl, Abteilung Eisental**
4. **Vorstellung neuer Platz für Baumurnenwahlgräber**
5. **Grünflächenkonzeption – Trottenplatz**
6. **Berichte und Anfragen**

Ortsvorsteherin Karin Feist eröffnet die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Sie begrüßt den Ortschaftsrat, die Presse, Theo Höll vom DRK Bühl, Ortsverband Eisental und die anwesenden Bürger.

### **TOP 1**

#### **Bürgerfragestunde**

Von einem Bürger wurde die Frage gestellt, ob es im Bereich der landwirtschaftlichen Ackerflächen eine Leinenpflicht gibt. Ortsvorsteherin Feist möchte dies beim Ordnungsamt erfragen. Der Anfragende hat mitgeteilt, dass er direkt mit dem Ordnungsamt Kontakt aufnehmen wird.

### **TOP 2**

#### **Blutspenderehrung**

Ortsvorsteherin Feist begrüßt die anwesenden Blutspender und Theo Höll vom DRK, Ortsverband Eisental. Sie und Theo Höll bedanken sich bei den Blutspendern für ihr ehrenamtliches Engagement und ehren die Spenderinnen und Spender. Geehrt werden 5 Blutspender für 10maliges spenden, 3 Blutspender für 25maliges spenden, 3 Blutspender für 50maliges spenden und 1 Blutspender für 75maliges spenden. Leider konnten, teilweise krankheitsbedingt, nur 4 Blutspender persönlich an der Ehrung teilnehmen. Die anderen Blutspender erhalten die Urkunden, Ehrennadeln und Präsente im Nachgang überreicht. Ortsvorsteherin Feist erwähnt alle Spender namentlich.

### **TOP 3**

#### **Zustimmung zur Wahl des Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Bühl Abteilung Eisental**

Ortsvorsteherin Feist stellt den neuen Abteilungskommandanten der Feuerwehr Bühl, Abteilung Eisental, Herrn Tim Bauer, den Anwesenden vor. Dieser wurde in der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bühl, Abteilung Eisental, am 27.02.2022 von den Feuerwehrkameraden gewählt.

#### **Beschluss:**

Der Ortschaftsrat Eisental stimmt der Wahl von Tim Bauer zum neuen Abteilungskommandanten der Feuerwehr Bühl, Abteilung Eisental einstimmig zu.

### **TOP 4**

#### **Vorstellung neuer Platz für Baumurnenwahlgräber**

Frau Thevenot den favorisierten Baume (Bestandsbaum) für die neuen Baumurnenwahlgräber (siehe Anlage 1) vor. Aufgrund der Dringlichkeit empfiehlt sie, die Nutzung des bestehenden Baumbestandes. Es sollen langfristig auch neue Bäume gepflanzt werden. Zusätzlich könnten auch freiwerdende Wiesenflächen genutzt werden um sie mit Platten zu belegen. Fr. Thevenot teilt mit, dass krankheitsbedingt die Personaldichte im Hochbau sehr dünn ist. Sobald sich die Lage entspannt, wird die Neugestaltung des Friedhofs fortgeführt werden. Die vorhandenen Statuen sollen hierbei integriert werden.

Weiter erklärt Frau Thevenot, dass keine neuen Plätze für Erdwahlgräber benötigt werden. Der Trend liegt eindeutig bei der Urnenbestattung. Einige Vorreservierungen liegen vor.

Ortschaftsrat Thomas Roth fragt an, ob Stelen sinnvoll wären. Frau Thevenot erklärt, dass sich dies auf anderen Friedhöfen nicht bewährt hätte, aufgrund der hohen Unterhaltskosten.

Ortschaftsrätin Ursula Zink-Ohnemus zweifelt an, ob es sinnvoll ist die ganze Fläche zu erhalten oder eine Teilfläche anders genutzt werden könnte, da inzwischen viele Teilbereiche leereräumt sind und deshalb auch die Struktur fehlerhaft. Frau Thevenot erklärte, dass durch die langen Laufzeiten bei Erdgräbern (25 Jahre) noch viele Sperrflächen vorhanden sind, die zwar nicht mehr als Grab vorhanden sind aber dennoch nicht neu genutzt werden dürfen.

Ortschaftsrat Christian Hahn möchte wissen, wie viele Urnen um einen Baum platziert werden können. Frau Thevenot meint je nach Platzverhältnissen ca. 15 Urnen.

Ortschaftsrat Thomas Roth fragt nach, ob nach 15 Jahren Laufzeit eine Verlängerung möglich ist. Frau Thevenot erklärt, dass sowohl Baumurnen- und Pflanzurnengräber verlängert werden können, Rasenurnengräber jedoch nicht.

Ortschaftsrätin Petra Zeller bemängelt, dass von Seiten der Stadtplanung die Umgestaltung des Friedhofes schon länger vor sich hingeschoben wird. Auch Ortschaftsrat Stefan Meier möchte, dass ein Termin fixiert wird. Frau Thevenot hofft, dass im Herbst schnell mit der Umsetzung begonnen werden kann. Was aber voraussetzt, dass wieder mehr Personal zur Verfügung steht.

### **Beschluss:**

Der Ortschaftsrat Eisental stimmt einstimmig dem Vorschlag für den neuen Platz der Baumurnenwahlgräber zu.

### **TOP 5**

#### **Grünflächenkonzeption – Trottenplatz**

Frau Kahles stellt das neue Bepflanzungskonzept mithilfe von Plänen und Fotos vor. Die Bepflanzung soll im Frühjahr umgesetzt werden. Auch ein neuer Name soll für den umgestalteten Trottenplatz gefunden werden.

Frau Kahles erläutert, dass im Bereich der Bestandsbäume neue Rasenflächen entstehen sollen. Hierbei muss behutsam vorgegangen werden, um die Wurzeln nicht zu beschädigen. Es sollen optische Abgrenzungen geschaffen werden um Fußgänger und Radfahrer zu erziehen, nicht über bepflanzte Flächen zu laufen oder zu fahren.

Frau Kahles zeigt Bilder von pflegeleichten Pflanzen und Gehölzen für die neuen Beete. Auf der Hausseite sind 3 pflegeleichte kleinkronige Linden geplant. Man hat darauf geachtet, dass die Bepflanzung bienenfreundlich und auch möglichst robust und krankheitsresistent wird. Sie soll in den Ortskern optimal integriert werden mit verschiedenen Pflanzen, die vom Frühjahr bis in den Herbst hinein blühen.

Die Umpflasterung der Beete liegt teilweise im Privatbereich. Zur leichteren Pflege soll Splitt in den Beeten eingebracht werden, Rindenmulch ist aufgrund des Nitratgehalts nicht optimal. Als Beispiel nennt Frau Kahles eine ähnliche Bepflanzung im Wasserbett, die sich sehr gut bewährt hat.

Im Bereich vor der Halle sollen ebenfalls neue Beete mit Bodendeckern entstehen. Hier muss sehr behutsam vorgegangen werden, um die Wurzeln des alten Baumbestandes nicht zu verletzen.

Ortschaftsrätin Petra Zeller beklagte, dass in diesem Bereich bei Regen oft Erde ausgespült wird und dann auf dem Gehweg liegen bleibt. Frau Kahles bittet um Geduld. Sobald sich die Neubepflanzung verwurzelt hat, sollte dieses Problem gelöst sein.

Ortschaftsrätin Petra Zeller möchte wissen wann genau mit der Umsetzung begonnen wird. Frau Kahles nennt April 2022 als Umsetzungszeitpunkt.

## **TOP 6** **Berichte und Anfragen**

- OR Dirk Bühler wurde am 16.02.2022 vom Gemeinderat einstimmig zum 1. Stellvertreter von Ortsvorsteherin Karin Feist gewählt.
- OR Dirk Bühler übernimmt ehrenamtlich die Wartung der Geschwindigkeitsanzeigetafeln.
- OR Karin Feist teilt mit, dass nach der Corona Pause in diesem Jahr das Zwetschgenfest mit Festumzug vom 08. Bis 12.09.2022 wieder stattfinden soll. Vereinen, die in den letzten beiden Jahren Jubiläen hatten können dies im Rahmen des Festumzugs aufgreifen.
- Die Baugenehmigungen für Alter Winzerkellerstr. 5 und Inselstraße 3 sollen im vereinfachten Verfahren genehmigt werden.
- Ein Bauvorbescheid für Winzerstr. 10 ist bei der Ortsverwaltung eingegangen
- Ein neuer Flyer vom Bühler Seniorenrat soll im Dorfladen ausgelegt werden.
- Der Schützenverein Eisental veranstaltet wieder ein Vereinsschießen im Zeitraum 01.04. bis 15.05.2022. Ortsvorsteherin Feist möchte sich um einen Termin zur Teilnahme des Ortschaftsrates kümmern.
- OR Petra Zeller fragt nach, wie es kommt, dass Eisental nun die neuen Hundetoiletten bekommt, da der Wunsch lange aus Kostengründen von Seiten der Stadt abgelehnt wurde. Es sollen voraussichtlich 9 Hundetoiletten aufgebaut werden. Dies wir Tagesordnungspunkt in der nächsten Sitzung sein.
- OR Dirk Bühler erkundigt sich nach dem Stand für die neue Belüftung der Schule. OV Feist informiert, dass der Gemeinderat dem Beschluss zugestimmt hat und die Planung laufe. Frau Thevenot teilt mit dass, die Förderung zwar nur bis Juli läuft aber aufgrund von langen Lieferzeiten und unter Berücksichtigung, dass die Arbeiten nur in den Ferienzeiten ausgeführt werden können, die Förderung auch nach diesem Termin greift.
- OR Dirk Bühler möchte wissen, ob die Starkregenkarte schon vorliegt. OV Feist erklärt, dass es noch keine gibt. Weiter bemängelt er den Zustand der Tillmattenstraße. Am tiefsten Punkt würden die Pfützen stehen bleiben, da kein Abfluss möglich sei.
- OR Dirk Bühler bemängelt den Zustand des Fußwegs von der Tillmattenstraße zur Inselstraße. Am tiefsten Punkt würden die Pfützen stehen bleiben, da kein Abfluss möglich sei.
- OR Dirk Bühler spricht das Problem mit den verwilderten Rebflächen und fragt nach der Möglichkeit dies in der Zeitung zu veröffentlichen. OR Christian Hahn schließt sich diesem Vorschlag an.
- OV Karin Feist informiert zum Stand „Liebenswertes Eisental“. Momentan ist eine kleine Runde aktiv. Ab April soll dies in einer größeren Runde stattfinden, in der auch Bürger und WZG Affental involviert sind. Mögliche Ideen z.B. ein Bürgergarten, der auf den ungenutzten Flächen entstehen kann oder eine Tierhaltung.
- OR Christian Hahn bemängelt, dass am Dorfplatz der Maibaumstände mit Wasser gefüllt sei. Mängel seien Tiefbau bekannt, es wird nach einer Lösung gesucht.

Er fragt außerdem nach, ob die drei Festplatzverteiler (Strom) vorhanden sind, die beim Winzerfest benötigt werden. OV Feist möchte dies klären.

- OR Thomas Roth berichtet, dass auf dem Dorfplatz, auch während Veranstaltungen stattfinden, Autos rücksichtslos vorbeifahren, obwohl sich in diesem Bereich auch spielende Kinder aufhalten. Zukünftig könnte man dies mithilfe von Absperrungen und Schildern besser in den Griff bekommen. OV Feist möchte mit Ordnungsamt sprechen.
- OR Axel Schröter spricht sich für neue größere Schilder „Verkehrsberuhigte Zone“ am Trottenplatz aus, mit dem Hinweis neue Ortsmitte, in der nur mit Schrittgeschwindigkeit gefahren werden dürfe. Die Schilder sollen auch im Einfahrtsbereich beim Gasthaus Traube angebracht werden. OR Petra Zeller bemängelt ebenfalls, dass die bestehenden Schilder viel zu klein und nicht auf Augenhöhe sind.
- OR Dirk Bühler fragt nach dem Stand von OTI. OV Feist möchte in der nächsten OR-Sitzung den aktuellen Status berichten.
- OR Stefan Meier möchte wissen, wie der aktuelle Stand zu dem errichteten Spielplatz im Rebenrandbereich ist. OV Karin Feist erklärt, dass sie mit der Familie gesprochen hat, der Spielplatz für alle Kinder auch im Nachbarbereich eine wertvolle Möglichkeit zum Austoben sei. Bei Spritzungen wurde vereinbart, dass sich die Kinder fernhalten müssen. Der Spielplatz wird rein privat betrieben und auch wieder zurückgebaut. OR Stefan Meier ist mit der aktuellen Situation nicht einverstanden und möchte dies mit der Stadt und dem Landwirtschaftsamt abgeklärt haben. Er sieht die Rebennutzer langfristig als Verlierer. OR Christian Hahn sieht dies auch so und gibt als Einwand, dass 5 Meter Mindestabstand zur Rebenbepflanzung eingehalten werden müssen. OR Petra Zeller findet, dass man diese Möglichkeit den Kindern nicht verbieten sollte. OV Karin Feist wird sich informieren und Rückmeldung geben.

**Die Vorsitzende:**

**Der Ortschaftsrat:**

**Die Schriftführerin:**

### Anlage 1 zu TOP 4 Vorstellung neuer Platz für Baumurnenwahlgräber



Luftbild 2018